

# Veranstaltungen der EVA 2008 Berlin

Im Zentrum der **Konferenz** stehen neue Trends der Informationstechnologien und deren Einsatz in kulturellen Arbeitsfeldern. Schwerpunkte bilden die Themenkomplexe "Erschließen & Vernetzen", "Virtuelle Rekonstruktion" und „E-Commerce & Neue Märkte". Die Symbiose von fachspezifischem Anliegen und der Nutzung der Informationstechnologien auf hohem Niveau prägt die Beitragsinhalte.

Am Vortag der Konferenz fokussieren **Workshops** auf ausgewählte aktuelle Themenbereiche. Der erste Workshop widmet sich dem komplexen System Papier-Schrift. Aus verschiedenen Blickwinkeln wird die enge Verflechtung von Information und Informationsträger diskutiert. Thema des zweiten Workshop ist das medialisierte Museum, in dem digitale Vermittlungsangebote einen selbstverständlichen Platz haben und die Wahrnehmung des Besuchers substantiell verändern.

Als **Special Topic** werden am Folgetag der Konferenz „Soziale Aspekte“ des Einsatzes der Neuen Technologien in den Mittelpunkt gestellt.

Die begleitende **Ausstellung** am Konferenztag veranschaulicht interessante Realisierungen am PC sowie im Internet und regt anhand ablaufender Demonstrationen zum Austausch an.

In diesem **Konferenzband** sind die Beiträge der Referenten und Präsentationsseiten der Aussteller der Konferenz EVA 2008 Berlin in der von ihnen zugesandten Fassung zusammengestellt.

## **Workshop 1:**

Papier – mehr als Datenträger

## **Workshop 2:**

On Screen: Das medialisierte Museum

## **Konferenz:**

Erschließen und Vernetzen  
Virtuelle Rekonstruktion  
E-Commerce und Neue Märkte

## **Special Topic:**

Social Aspects

## **Begleitende Ausstellung**

Eine **Abendveranstaltung** in den Räumen des gastgebenden Hauses rundet die Konferenz ab. In einer Führung durch die Sonderausstellung „Unsterblich! Der Kult des Künstlers“ wird anhand von mehr als 150 Meisterwerken aus den Staatlichen Museen und der Staatsbibliothek zu Berlin die Rolle des Künstlers in der Gesellschaft verdeutlicht.

**Veranstalter:**

Staatliche Museen zu Berlin  
Gesellschaft zur Förderung angewandter Informatik e. V., Berlin  
EVA Conferences International, London

**Programm und Organisation:**

**Dr. Andreas Bienert**  
Staatliche Museen zu Berlin

**Prof. Dr. Gerd Stanke**  
Gesellschaft zur Förderung angewandter Informatik e. V., Berlin

**Dr. James Hemsley**  
EVA Conferences International, London

***in Zusammenarbeit mit:***

**Dr. Alexander Geschke**  
Preservation Academy GmbH, Leipzig

**Prof. Dr. Matthias Knaut**  
Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin

**Dr. Harald Krämer**  
Die *lockere* Gesellschaft – TRANSFUSIONEN, Wien / Berlin / Zürich

**Prof. Dr. Robert Sablatnig**  
Technische Universität Wien

**Gereon Sievernich**  
Martin-Gropius-Bau, Berlin

***beratend:***

**Prof. Dr. Vito Cappellini**  
Universität Florenz

**Auskünfte****zur EVA Berlin:**

Kerstin Geißler, GFal e.V.,  
Rudower Chaussee 30,  
12489 Berlin  
Tel.: +49 (0) 30 6392 1643  
Fax: +49 (0) 30 6392 1661  
E-Mail: [geissler@gfai.de](mailto:geissler@gfai.de)  
<http://www.eva-berlin.de>

**zu allen EVA-Veranstaltungen:**

Monica Kaayk, EVA Conferences International,  
2 Park Gate Court, 68-79 High Street,  
Hampton Hill, Middx TW12 1PB, UK  
Phone: +44 (0) 20 89777858  
Fax: +44 (0) 20 89439256  
e-mail: [acinom@cix.co.uk](mailto:acinom@cix.co.uk)  
<http://www.eva-conferences.com>

**Workshop 1:****Papier – mehr als Datenträger**

Organisation: Dr. Alexander Geschke (Preservation Academy GmbH Leipzig)

Aus verschiedenen Blickwinkeln wird die enge Verflechtung von Information und Informationsträger diskutiert. Gerade die häufig einseitige Favorisierung des Digitalisats bis hin zum „Ersatz“ für das Original erfordert sowohl eine kritische Analyse wie auch Neuansätze für die Bewertung und die Erfassung des komplexen Systems Papier-Schrift. Die Kopplung von geisteswissenschaftlicher Forschung und naturwissenschaftlichen Untersuchungsmethoden bildet eine spannende Herausforderung und Chance für die Lösung von Problemen des Verstehens, der Nutzung und Erhaltung unseres geistig-kulturellen Erbes.

---

**Papier lügt nicht - Alte und neue Medien am Kunsthistorischen Institut in Florenz**

*Dr. Costanza Caraffa, Dr. Jan Simone*

*(Kunsthistorisches Institut in Florenz - Max-Planck-Institut)*

---

**Probleme und Lösungsansätze bei der Dokumentenerfassung**

*Dr. Wolfgang Schade, Karola Witschurke, Karsten Neß, Mark Alinski*

*(Gesellschaft zur Förderung angewandter Informatik e.V., Berlin)*

---

**Deterioration of paper – identifying the changes and stopping the degradation**

*Antje Potthast, Ute Henniges, Thomas Rosenau*

*(University of Natural Resources and Applied Life Sciences, Vienna)*

---

**Paper and Digital Encoding: Toward Self-Explaining Codes**

*Florian Müller, Peter Fornaro, Rudolf Gschwind*

*(Imaging & Media Lab, University of Basel)*

---

**The Sinaitic Glagolitic Sacramentary Fragments**

*F. Kleber, M. Diem, M. Lettner, M.C. Vill and R. Sablatnig*

*(Vienna University of Technology)*

---

## Workshop 2:

### On Screen: Das medialisierte Museum

Organisation: Dr. Andreas Bienert (Staatliche Museen zu Berlin)

Online Repräsentanz, Cyberdepot und Points of Information gelten heute als selbstverständliche Vermittlungsangebote internationaler Museen. Binnen weniger Jahre haben elektronische Displays und interaktive Animationen, Virtual Guides und Digital Mobile Devices ihren festen Platz im Ausstellungswesen erobert. Diese Erfolgsgeschichte wurde von offensiven Erwartungen getragen: der ehrwürdigen Institution zeitgemäße Attraktivität zu sichern, den Objekten ihren Kontext und dem Besucher Aufklärung und Assoziationsfreiheit! Und diese Erwartungen scheinen sich bestätigt zu haben.

Dass die Hegemonie der neuen Kommunikationsmedien darüberhinaus substantielle Veränderungen unserer Wahrnehmung bewirken würde, war zwar abzusehen, rückt aber als vermittlungspraktische und theoretische Herausforderung erst allmählich in den Blickpunkt. Die liquide Verfügbarkeit universaler Bildwelten öffnet den kontingenten Rahmen planvoller, Jahrhunderte lang verbindlicher Sammlungsstrategien. Jede Menge alternativer Kontexte stehen mit einem Schlag bereit. Zugleich verändern sich unsere Sehgewohnheiten. Der individuellen, oft als intim erlebten Zwiesprache des Betrachters mit dem Objekt steht eine wesentlich konfektionierte, vermittelte und oft eventgesteuerte mediale Wahrnehmung entgegen. Werden sich die vertrauten "Teddybären" der Erinnerung (Odo Marquard über die Museen) zu medialen Cyborgs auszuwachsen?

---

#### Knowledge Hypermedia Design & Museen

*Dr. Harald Kraemer*

*(Universität Konstanz & Universität Bern)*

---

#### Die "Digitale Galerie" in der Gemäldegalerie. Ein Blick zurück, aber nicht nur

*Prof. Dr. Arthur Engelbert (FB Kulturarbeit, FH Potsdam),*

*Prof. Winfried Gerling (FB Europäische Medienwissenschaft, FH Potsdam)*

---

#### Mediatisierung und Vermittlung? Praxis, Chancen und Risiken digitaler Medien in der Ausstellungskommunikation

*Dr. Stefan Weppelmann*

*(Staatliche Museen zu Berlin, Gemäldegalerie)*

---

#### Museale Schätze multimedial und interaktiv erleben

*Jens Reinhardt (Software Developer, Berlin), Katrin Wolf (Interaction Design, Berlin),*

*Prof. Dr. Janett Mohnke (TFH Wildau), Prof. Dr. Jürgen Sieck (FHTW Berlin)*

---

#### Störfaktor oder Kulturträger: Über neue Bilder in den Städten

*Prof. Norbert Nowotsch*

*(FB Design, FH Münster)*

---

## Konferenz:

### EINLEITUNGSVORTRAG

---

#### **Der digitalisierte Raub und Scheinwirklichkeit des "Dritten Reiches"**

*Prof. Dr. Monika Flacke (DHM, Berlin), Dr. Hanns Christian Löhr (Berlin),  
Dr. Angelika Enderlein (BADV, Berlin), Dr. Brigitte Reineke (DHM, Berlin)*

---

### ERSCHLIESSEN UND VERNETZEN

---

[www.virtuelles-kupferstichkabinett.de](http://www.virtuelles-kupferstichkabinett.de)

#### **Digitale Erschließung graphischer Bestände des Herzog Anton Ulrich-Museums Braunschweig und der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel**

*Dr. Thomas Döring (Herzog Anton Ulrich-Museum Braunschweig),  
Torsten Schaßan (Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel)*

---

#### **museumdat - das Metadaten-Harvestingformat für Museumsobjektdaten und seine Anwendung in der Praxis**

*Regine Stein, Angela Kailus (Bildarchiv Foto Marburg)*

---

#### **Die Sammlung der historischen Glasnegative der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg online**

*Sabine Götttsche, Dr. Bettina Giersberg  
(Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg, Potsdam)*

---

#### **Isolation and identification of identical watermarks within large databases**

*Hector Moreu Otal, Jan C. A. van der Lubbe (Delft University of Technology,  
The Netherlands)*

---

#### **Zugangsstrategien für Online-Archive zur Medienkunst**

*Gabriele Blome, Dietmar Offenhuber, (Ludwig Boltzmann Institut Medien.Kunst.Forschung,  
Linz, Austria)*

---

### VIRTUELLE REKONSTRUKTION

---

#### **ReAnimation in 3D - Eine virtuelle Reise durch vergangene Welten:**

##### **Die Weimarer Wilhelmsburg**

*Kai Fischer (Bennert GmbH Monumedia, Utzberg/Weimar)*

---

---

**Virtual reconstruction of medieval Zielona Góra - a case study**

*Dr. Sławomir Nikiel, Tomasz Zawadzki, Pawel Filipczuk  
(University of Zielona Góra, Poland)*

---

**Virtuelle Rekonstruktion und multimediale Präsentation einer mittelalterlichen Statue des Heiligen Johannes**

*Ramona Mrugalla (Ansbach), Prof. Christian Barta (Fachhochschule Ansbach)*

---

**Automatisierte Verfahren der digitalen Bildverarbeitung für 3D-Objektdokumentation**

*Sebastian Vetter, Gunnar Siedler, Tobias Reich (Fokus GmbH Leipzig)*

---

**E-COMMERCE UND NEUE MÄRKTE**

---

**Museumsdienste online vermarkten**

*Johannes Krug, Isa Hofmann (x:hibit GmbH, Berlin)*

---

**Verwertungs- und Vermarktungsmöglichkeiten von digitalisierten Kulturgütern -  
Beispiele und Ausblick**

*Christoph Deeg (Editura GmbH, Berlin)*

---

**Antenna Audios MauerGuide - der offizielle GPS-gestützte Multimedia-Guide zur  
Berliner Mauer**

*Rosemarie Wirthmüller (Antenna Audio GmbH, Berlin)*

---

**E-commerce beim Bund? Der Webshop des Bundesarchivs und seine Nutzung**

*Dr. Oliver Sander (Bundesarchiv, Koblenz)*

---

**Patterns for Museums**

*René Noack (Dep. of Computer Science, Christian Albrechts University Kiel)*

---

## Special Topic:

### Social Aspects

---

#### **Die versteckte Dimension bei der Benutzung von Informationstechnologie**

*PD Dr. Thomas Mandl (Universität Hildesheim)*

---

#### **Artworks as Networks. Sharing Creativity in City-making**

*Maria Prieto (University of Camillo José Cela, Madrid, Spain)*

---

#### **Kloster Georgenthal im Bauernkrieg – ein virtuelles, immersiv-räumliches Gruppenerlebnis**

*Prof. Dr. Ralf Böse (FH Schmalkalden), Prof. Ulrike Spierling (FH Erfurt),  
Hans-Georg Struck, Dr. Sandra Brix (FhG-Institut für Digitale Medientechnologie, Ilmenau)*

---

#### **Video in Different Media Contexts**

*Dr. Hans W. Giessen (Fachrichtung Informationswissenschaft, Universität des Saarlandes, Saarbrücken)*

---

#### **Die Schöne und das Tier: Semantic Web und Wikis**

*Thomas Tunsch (Staatliche Museen zu Berlin)*

---

#### **www.photographicnegatives.net: Ein Wiki als Plattform für die Erhaltung historischer, fotografischer Negative**

*Katrin Pietsch (Nederlands Fotomuseum, Rotterdam, The Netherlands)*

---

#### **Web 2.0-Technologien für ein mobiles, multimediales Museum**

*Manuela Feist, Sandra Pappenguth, Matthias Prellwitz,  
Prof. Dr. Jürgen Sieck (FHTW Berlin)*

---

## **Begleitende Ausstellung:**

---

### **MONUMEDIA – wir lassen Bauwerke wirken!**

*Medienunternehmen der Bennert-Gruppe, Utzberg/Weimar*

---

### **Modulare IT-Lösungen für Erschließung, Dokumentation und Archivierung**

*startext Unternehmensberatung GmbH, Bonn*

---

### **Visitor Service System (VSS)**

*x:hibit GmbH, Berlin*

---

### **robotron\*Daphne – Web-basiertes Museumsmanagement-System**

*Robotron Datenbank-Software GmbH, Dresden*

---

### **easydb.museum – das web-basierte Museumsmanagement-System**

*Programmfabrik GmbH, Berlin*

---

### **Eyeled – Multimediale Besucherführungssysteme**

*Eyeled GmbH, Saarbrücken*

---

### **Interaktiver Einbezug von RezipientInnen – Ein Beispiel aus der Schulpraxis**

*Gymnasium Große Ilsede, Ilsede*

---

### **Bestandhaltung, Langzeitarchivierung und Erschließung – eine Herausforderung für Bibliotheken und Archive**

*Mikro-Univers GmbH, Berlin*

---

### **Multimediale virtuelle Präsentation – Kompetenz durch Erfahrung**

*4YOU2, Arnstadt*

---

### **RecType – ein System zur Erkennung von Schreibmaschinendokumenten**

*GFal e. V., Berlin*

---

### **Multi-Touch Exponat und Mixed-Reality-Technologien für Museen, Ausstellungen und Science-Center**

*[projekt: syntropy] GmbH, Magdeburg*

---

### **virtuelle Rekonstruktion | stereoskopische Produktion und Präsentation im Kontext des virtuellen Kulturerbes**

*CapTres GbR, Erfurt*

---

### **Ausgewählte High-end-Input/Output-Systeme und Beratung für professionelle digitale Fotografie und Medienproduktion**

*XKONTOR MEDIA SUPPLIES, Seevetal (Hamburg)*

---

### **Scannerkamera "PENTACON Scan 6000"**

*PENTACON GmbH Foto- und Feinwerktechnik, Dresden*

---

### **Bibliotheksoftware (auch für Archive): allegro-C das CMS "allegronetcms"**

*allegronet.de, Radeberg*

---